

Ag 10.10.12

Gießen, den  
10.10.2012

Sehr geehrter Herr Kreisstadtsvorsitzender,  
Sehr geehrter Herr Euler

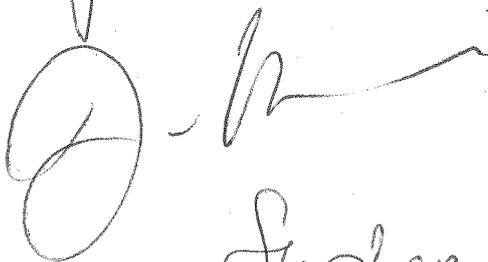
Vorlage Nr.: 0540/12010

Ich bitte hiermit um Änderung  
des Protokolls der Kreisstadtsitzung  
vom 10. September 2012.

Unter TOP 2 hatte ich einen Rede-  
beitrag "zu Protokoll" gehalten.

Ich bitte um exakte, wörtliche  
Protokollierung dieses Beitrages  
und nicht um eine sinngemäße  
Wiedergabe.

Mit freundlichen Grüßen

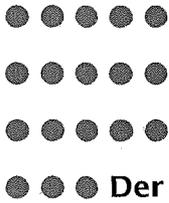


Dennis Stephan

Beschluss des Konklaves vom:  
12. November 2012

Die Vorlage wird - mit Zusatzbeschluss -  
genehmigt - nicht genehmigt - zurückgestellt

Zur Beglaubigung



Der Kreistag

Az.: 91 000-108

Datum: 11. Oktober 2012



HESSENS MITTE • WISSEN  
WIRTSCHAFT & KULTUR

Kreisgremien und Öffentlichkeitsarbeit  
Thomas Euler  
Gebäude F, Raum 209  
Riversplatz 1-9  
35394 Gießen  
Telefon 0641/9390-1530  
thomas.euler@lkgi.de  
www.lkgi.de

## VERMERK

### zum Antrag des Co-Gruppenvorsitzenden Dennis Stephan zu der Kreistagssitzung am 10. September 2012 (Vorlage Nr. 0540/2012)

Mit Antrag des Co-Gruppenvorsitzenden Dennis Stephan vom 10. Oktober 2012 beantragt dieser, dass in der Niederschrift über die Sitzung des Kreistages am 10. September 2012 (unter Tagesordnungspunkt 2) auf Seite 5 der 1. Absatz mit dem Wortlaut:

Co-Gruppenvorsitzender Dennis Stephan zweifelt mit einem Geschäftsordnungsantrag an, dass die Sitzung form- und fristgerecht zustande gekommen ist, weil seiner Gruppe für die Beratungen kein eigener Raum zur Verfügung gestellt wurde. Er bezeichnet dies als eine erneute Missachtung der Opposition.

ersetzt wird durch eine wörtliche Protokollierung mit dem Wortlaut:

Co-Gruppenvorsitzender Dennis Stephan erklärt zu Protokoll:

(wörtliche Protokollierung)

*„Ich möchte folgendes persönlich zu Protokoll erklären: Ganz formgerecht ist diese Kreistagssitzung nicht eingeladen worden. Allen Parteien stehen vor einer Kreistagssitzung Beratungsräume zur Verfügung und da geht es darum, dass ich mich mit meiner Partei in Ruhe beraten kann. Und hier wurde einfach heute entschieden, dass die FDP, die Piraten und die Linke ja zusammen in der Gaststätte beraten können. Ich glaube, das wäre nicht möglich gewesen, wenn das gleiche mit der SPD und CDU passiert wurde und ich erkläre hiermit zu Protokoll, dass es sich erneut um einen Fall der Missachtung von Oppositionsrechten handelt.“*

Hierüber entscheidet der Kreistag in seiner nächsten Sitzung am 10. November 2012.

#### Anmerkung:

Herr Co-Gruppenvorsitzender Dennis Stephan hat zwar bei der Anhörung zum Protokollentwurf gemäß § 54 Abs. 2 der Kreistagsgeschäftsordnung mit E-Mail vom 11. September 2012 eine Anmerkung zur Anwesenheit, nicht aber zu diesem Änderungswunsch gemacht.

Für den Vermerk

Thomas Euler